



Vatikanstadt, den 02.04.2026

Liebe Erzschwestern und Erzbrüder,  
liebe Novizen,

wir leben schwierige Zeiten – nicht nur geopolitisch, sondern bisweilen auch im persönlichen und familiären Bereich. Schmerzliche Momente treffen viele von uns, ja selbst innerhalb unserer Erzbruderschaft bleiben wir davon nicht verschont. Diese Erfahrungen lassen uns die Realität des Kreuzes auf besondere Weise spüren.

Doch diese Tiefpunkte erleben wir nicht allein. Gerade in dieser Zeit richtet sich unser Blick auf das Geheimnis von Ostern: Aus dem Leiden erwächst neues Leben, aus der Dunkelheit bricht das Licht hervor. Wenn wir bisweilen spüren, wie die Hoffnung schwindet, wollen wir unseren Blick vertrauensvoll auf unsere Patronin richten – die Schmerzhaftige Mutter Gottes, die treu unter dem Kreuz ihres Sohnes stand und so zur Zeugin der Auferstehung wurde. In ihrem Beispiel finden wir Trost, Standhaftigkeit und Zuversicht.

Uns verbindet ein starkes geschwisterliches Band unserer sehr traditionsreichen Bruderschaft, das uns trägt und stützt. Es zeigt sich in kleinen, diskreten und doch so bedeutsamen Gesten: ein Besuch, ein Telefonat, ein aufrichtiges Gespräch. Und vor allem in unserem gemeinsamen Gebet, das uns vereint und Kraft schenkt. Mit Freude darf ich davon berichten, dass die Vernetzung der Erzschwestern und -brüder dazu führt, dass kranke und ältere Mitglieder Besuche erhalten, Unterstützung erfahren und auch Mahlzeiten aus dem Campo Santo erhalten, weil sie krankheitsbedingt nicht in der Lage wären, sich selbst zu versorgen.

Die Osterbotschaft erinnert uns daran, dass das Kreuz nicht das letzte Wort hat. Christus ist auferstanden – und mit ihm die Hoffnung für jeden von uns. Diese Gewissheit möge uns stärken, trösten und neu ausrichten.



So dürfen wir am Sonntag voller Freude die Auferstehung Christi feiern. Möge das Licht des auferstandenen Herrn die Herzen unserer Mitschwestern und Mitbrüder erfüllen und unseren Weg erhellen.

Mehr denn je sind wir aufgerufen, zusammenzuhalten – für unsere Erzbruderschaft, die reich ist an erbaulichen Geschichten und lebendigen, vorbildlichen Zeugnissen des Glaubens. In der Kraft der Auferstehung wollen wir einander begleiten, stärken und Hoffnung schenken.

Wir freuen uns auf die persönlichen Begegnungen und wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes, gesegnetes und hoffentlich friedliches Osterfest.

Herzliche Grüße vom gesamten Vorstand

Ihr

Franco Reale  
Camerlengo